Rundschreiben des Zentralkomitees an die Sektionen des Schweizerischen Friedensvereins

Autor(en): **Bucher-Heller / Geering-Christ, R.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Friede : Monatsschrift für Friedens- und Schiedsgerichtsbewegung**

Band (Jahr): **- (1913)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-802458

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

XX. Jahrgang. — 1913. Nr. 7/8. Bern, 20. April.

Der Friede

Monatsschrift für Friedens- und Schiedsgerichtsbewegung

Offizielles Vereinsorgan des Schweizerischen Friedensvereins

Abonnementspreis per Jahr: In der Schweiz Fr. 2.—; per Halbjahr Fr. 1.— (für Mitglieder und Nichtmitglieder); im Weltpostverein portofrei Fr. 3. 60 per Jahr.
Inserate per einspalt. 4,5 cm breite Petitzeile 15 Cts., für Jahresaufträge nach Uebereinkunft. — Das Blatt erscheint am 20. jeden Monats in einer Doppelnummer von 6—8 Seiten.
Redaktion: Für das Zentralkomitee des Schweizerischen Friedensvereins, R. Geering-Christ, „Im Wiesengrund", Bottmingermühle bei Basel.
Einsendungen sind an letztere Adresse zu richten.

Annoncen nehmen die Haller'sche Buchdruckerei A.-G. in Bern, deren Vertreter, sowie sämtliche Annoncenbureaux entgegen.

Inhalt: Motto. — Rundschreiben des Zentralkomitees an die Sektionen des Schweizerischen Friedensvereins. — Die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Friedensvereins. — Gegenwart und Zukunft. — Jahresbericht der Sektion Basel des Schweizerischen Friedensvereins pro 1912. — Jahresbericht des Zürcher Friedensvereins. — Pazifistische Rundschau. — Die Friedensidee im alten Testament. — Rüstungen und kein Ende! — Die parlamentarische Konferenz gegen das Wettrüsten. — Friedenskundgebungen im Elsass. — Internationale Kongresse 1913. — Literatur. — Verschiedenes. — Inserate.

Motto.

Von den Dimensionen eines Weltbrandes, von der Zerstörung und dem Elend, die er über die Völker bringen würde, kann sich kein Mensch eine Vorstellung machen. Alle Kriege der Vergangenheit werden ein Kinderspiel dagegen sein. *Reichskanzler von Bethmann-Hollweg,* im Reichstag am 7. April 1913.

Rundschreiben des Zentralkomitees an die Sektionen des Schweizerischen Friedensvereins.

Luzern, den 5. April 1913.

Werte Kollegen!

Wir erlauben uns, Sie im folgenden zu ersuchen, dass Sie

1. dem Zentralpräsidenten bis spätestens den 16. April die ausstehenden Jahresberichte der Sektionen für den Jahresbericht an die Delegiertenversammlung in Solothurn einsenden und

2. mit diesen Jahresberichten allfällige Anträge an die Delegiertenversammlung.

Drittens teilen wir Ihnen mit, dass wir die Einsammlung der Unterschriften für die Petition Eckstein mit dem 31. Dezember 1912 geschlossen haben und ersuchen Sie, die gesammelten Unterschriften an unseren Zentralkassier Herrn Lang, Kapellgasse Luzern, zu senden, sofern das nicht schon geschehen ist.

Viertens machen wir Sie darauf aufmerksam, dass das Zentralkomitee in seiner Sitzung vom 23. September in Genf das internationale Kriegs- und Friedensmuseum in Luzern zur Zentralstelle des schweizerischen Friedensvereins mit folgenden Funktionen ernannt hat:

a) Das Museum hat das Archiv des schweizerischen Friedensvereins aufzunehmen;

b) eine noch zu schaffende pazifistische Bibliothek und die Bücherverleihung daraus an die Mitglieder des schweizer. Friedensvereins zu besorgen;

c) ferner ein Depot einzurichten für die Propagandaschriften, die im Verlage des schweizerischen Friedensvereins erscheinen und den Vertrieb der Schriften an die Sektionen zu besorgen;

d) die Zeitschrift des internationalen Friedensbureaus in Bern, „Die Friedensbewegung", regelmässig an die Adressaten der Schweiz (Mitglieder und Nichtmitglieder des Vereins und die Presse) zu besorgen;

e) die Communiqués des Zentralkomitees des schweizer. Friedensvereins an die Presse zu vermitteln;

f) ebenso die Rundschreiben an die Sektionen des schweiz. Friedensvereins;

g) die jedes Jahr wiederkehrende Manifestation des schweiz. Friedensvereins zum 18. Mai im Kriegs- und Friedensmuseum in Luzern zu organisieren. Sie hat dafür Einladungen an die schweiz. Pazifisten zu erlassen und hat vor der Manifestation der schweiz. Presse eine orientierende Mitteilung zu machen und nachher über den Verlauf derselben zu berichten.

Als Leiter der Zentralstelle hat sich in verdankenswerter und uneigennütziger Weise Herr Direktor Lutz dem Zentralkomitee des schweiz. Friedensvereins vorläufig zur Disposition gestellt.

Fünftens teilen wir Ihnen mit, dass für die Sektionen der deutschsprechenden Schweiz zu Propagandazwecken bei der Zentralstelle des schweiz. Friedensvereins zur Disposition stehen:

a) Die wirtschaftliche Bedeutung der Friedensbewegung. Vortrag von G. Maier, Präsident der Sektion Zürich. Preis: 5 Cts. Diese Broschüre eignet sich zur Verteilung der Sektionen an ihre Mitglieder anlässlich des Inkassos der Jahresbeiträge und zur Austeilung an das Publikum bei Vorträgen und Versammlungen. Sie kann nicht an Aktualität verlieren.

b) Die Predigt des Herrn Pfarrer Schmidt in Bern, Separatabzug aus „Der Friede". Diese Flugschrift ist gratis zu beziehen und wir bitten die Sektionen, diese unter der Geistlichkeit ihres Kantons verbreiten zu wollen.

c) Wir empfehlen auch die Anschaffung der „100 Aussprüche führender Geister über Krieg und Frieden" von Richard Feldhaus, durch den Autor selber zu beziehen.

Was die „Friedensbewegung", „Mouvement pacifiste", anbelangt, so bitten wir die Sektionen, betr. Adressänderungen oder Angabe von neuen Adressen sich ebenfalls an die Zentralstelle des schweiz. Friedensvereins in Luzern wenden zu wollen, da von dort aus die Zeitschrift spediert wird.

Mit kollegialischem Friedensgrusse!

Namens des Zentralkomitees des S. F. F.,

Der Präsident: Dr. Bucher-Heller.
Der Sekretär: R. Geering-Christ.